

## **Antrag zur Erweiterung der Freizeiteinrichtungen auf dem Dorfparkgelände**

Neben den Sitzgelegenheiten wurden auf dem Dorfparkgelände ein Kinderspielplatz sowie eine Tischtennisplatte zur **aktiven Nutzung** der Besucher eingerichtet. Auch andere Gemeinden wie Zusmarshausen oder Horgau verfügen Parks oder Grünanlagen, die sie im Interesse einer vielfältigen und häufigen Nutzung durch ihre Bürger gestalten.

Entsprechend den interessanten Überlegungen/Planungen dieser Gemeinden schlage ich zur Verbesserung der Attraktivität unseres Dorfparks folgende Umgestaltung /Erweiterung vor:

- Die Grünflächen des Dorfparks werden aufgeteilt in ein intensiv gepflegtes Stück Rasenspielfläche und eine nur extensiv bewirtschaftete Blumenwiese im Verhältnis 1 zu 2.

Im Hinblick auf unserer historische Feier können auf der Rasenspielfläche Angebote wie z.B. Wikingerschach durchgeführt werden. Die Blumenwiesen hingegen würde auch zum historischen Ambiente der Feier passen. Über die Feierlichkeiten hinaus wäre die Wiese ein wichtiger Naturschutzbeitrag, den gerade Imker wegen der Pollentracht zu schätzen wissen. Dazu müsste man allerdings die Mäharbeiten auf dieser Fläche deutlich einschränken.

- Auf dem Schottergelände wird eine Boulebahn eingerichtet. Dort, wo wie in Diedorf Gelegenheit bestehen, finden sich schnell Spielgemeinschaften zusammen. Das Beispiel des Stockerfeldes hat es gezeigt: Mittlerweile finden sich schon zwei Gruppen dort regelmäßig ein.
- Wenn wir dem Beispiel Horgau folgen wollen, böte sich auch die Möglichkeit an, eine Grillstelle für Familien oder Jugendliche zu schaffen.

Alle Maßnahmen lassen den Dorfpark zu einem Erlebnispark werden. Die finanziellen Aufwendungen wären unter Mithilfe von Freiwilligen und dem Bauhof sicher mit einem Betrag unter 10.000 Euro zu realisieren.

Bonstetten, den 29.04.2013

Leo Kränzle